



Das Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (MPIL) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

studentische Hilfskräfte (Jura)

(bis zu 8 Std./Woche)

**für die Mitarbeit im Arbeitsbereich von Herrn Professor Skordas
(Research Handbook on the International Court of Justice)**

Die Hilfskräfte sollen das Projekt »Research Handbook on the International Court of Justice« (Elgar) durch wissenschaftliche Hilfstätigkeiten unterstützen.

Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich. Solide EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt. Interesse am Völkerrecht und an der Rechtsprechung des Internationalen Gerichtshofes (IGH) ist erwünscht.

Wir bieten ein interdisziplinäres und internationales Arbeitsumfeld, in dem Sie erste wissenschaftliche Erfahrungen sammeln können. Die Vergütung richtet sich nach dem Stundensatz für studentische oder wissenschaftliche Hilfskräfte an Universitäten in Höhe 11,15€ oder 12,97€ (je nach Studienfortschritt). Die Stelle ist auf sechs Monate befristet mit der Möglichkeit einer Verlängerung.

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Ferner will die Max-Planck-Gesellschaft den Anteil an Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und bisher erworbene Scheine) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **ST-PAS** bis zum 31. Mai 2019 ausschließlich per E-Mail und zusammengefasst in einem pdf-Dokument an:

bewerbungen@mpil.de

Aushang: 15.5.2019

Abnahme: 31.5.2019